Verbindliche Anweisungen

Saison 2022/2023 (gültig ab 1.7.2023)

Ansetzungen

KOL/A-Klasse	Siar Djamsched
B-, C-Klasse, AH/Soma	Rachid Ouali
Frauen-/Mädchenspiele	Anke Sachs
Pokal, Freundschaftsspiele, SR-Assistenten, Coaching	Goran Culjak
A-, B-, C-Jugend, Turniere	Haci Hacioglu
E-, D-Jugend	Heinz Danz
Pateneinteilung Neulinge	Heinz Danz

Spielbestätigungen/Rückgaben

Die Ansetzungen sind innerhalb von 5 Tagen zu bestätigen oder dem zuständigen Ansetzer mit Begründung schriftlich zurückzugeben. Erhält der SR eine Spieländerung für ein bereits bestätigtes Spiel, muss der neue Spielauftrag erneut bestätigt werden. Kurzfristige Rückgaben ab dem dritten Tag vor dem Spiel sind telefonisch und schriftlich beim Ansetzer zurückzugeben. Bei Nichterreichbarkeit des zuständigen Ansetzers ist einer der o. g. Ansetzer zu informieren. Die Spielrückgabe ist **erst** nach Erhalt der Rückzugsemail abgeschlossen.

Freihaltetermine/Abwesenheiten

Sämtliche Freihaltetermine und Abwesenheiten wie Urlaub, Arbeit und Schule/Uni sind unverzüglich im DFBnet einzutragen. Wird ein Spiel wegen fehlender Freihaltetermine mehrfach zurückgegeben erfolgt eine Verwaltungsstrafe, im Wiederholungsfall zusätzlich eine Sperre des SR von vier Wochen.

Wichtig: SR die als Spieler einen Feldverweis erhalten haben müssen dies unverzüglich dem KSA mitteilen.

SR-Vereinssoll

Seit dieser Saison müssen alle Vereine eine vorgegebene Gesamt-Anzahl an Spielleitungen erfüllen (z. B. FC Musterhausen: 80 Spielleitungen). Diese richtet sich nach der Anzahl der zum 1.10. offiziell gemeldeten Mannschaften des Vereins. Es zählen nur Mannschaften ab D-Jugend. Pro SR werden dabei max. 50 Spielleitungen angerechnet. Zudem muss jeder SR mind. 5 Lehrveranstaltungen besucht haben. Davon müssen mind. 3 Sitzungen in Präsenz sein. Die Kreisleistungsprüfung (KLP) zählt **nicht** als SR-Sitzung. Die KLP ist absolute Grundvoraussetzung für das SR-Soll und muss in der jeweiligen Saison abgelegt werden. Alle Bestimmungen zum SR-Soll stehen im § 26 der Spielordnung des HFV.

Lehrveranstaltungen (auch online) und Anwesenheitsliste

Alle relevanten Lehrveranstaltungen sind auf der Website unter „Termine“ eingetragen. Der HFV bietet vier zentrale Online-Lehrabende an. Jeder SR muss grundsätzlich an **allen** Lehrveranstaltungen des Kreises teilnehmen. Das gilt auch dann, wenn er sein SR-Soll vorzeitig erfüllt hat. Das Fernbleiben ist ausschließlich per E-Mail unter **abwesenheit@schiedsrichter-frankfurt.de** zu entschuldigen. Jeder SR muss sich bis spätestens 15 Minuten nach Beginn der Präsenzsitzung in die Anwesenheitsliste eintragen. Bei Online-Sitzungen muss sich der SR mit seinem vollständigen Vor- und Nachnamen anmelden. Für die Anwesenheitsliste ist **Benno Krämer** zuständig.

Monatlicher Regeltest

Alle SR müssen am monatlichen Regeltest teilnehmen. Dieser ist im Regelfragenportal unter **https://fragen.sr-region-frankfurt.de** abrufbar. Eine einmalige Registrierung (Kreis Frankfurt auswählen) unter Nennung des **korrekten** Vor- und Nachnamens sowie E-Mail-Adresse ist erforderlich. Im Regelfragenportal ist grundsätzlich der „Frankfurter Regeltest“ zu bearbeiten. SR ab KOL, SR-Assistenten sowie Förderkader-SR müssen den „HFV Hausregeltest“ beantworten. Zum Bestehen sind mind. 25 Punkte erforderlich.

Gesichts- und Passkontrolle (digitaler Spielerpass)

a) Im Jugendbereich gilt generell die Gesichtskontrolle (nur in Frankfurt!!!). Diese kann auch draußen auf dem Sportplatz durchgeführt werden. Bei geäußerten oder bestehenden Zweifeln hinsichtlich der Spiel- oder Einsatzberechtigung, kann der SR grundsätzlich eine Gesichtskontrolle durchführen.

b) **Digitaler Spielerpass:** Seit der Saison 2019/2020 erfolgt die Spielrechtskontrolle nur noch im digitalen Verfahren. Es sind drei Prüfvarianten für den SR möglich: PC/Tablet, Smartphone-App oder Ausdruck der Spielberechtigungsliste inkl. Bilder.

c) Der Spielbericht ist spätestens 30 Minuten vor dem Spiel durch die Vereine freizugeben. Die Richtigkeit der Eintragungen im Spielbericht liegt in der Verantwortung der Vereine.

d) Die übliche Legitimation der Spieler erfolgt durch den digitalen Spielerpass. Ersatzweise kann die Legitimation auch durch den Personalausweis, Reisepass oder Führerschein sowie das in der DFBnet-Spielerliste hochgeladene Lichtbild erfolgen. Dies ist im Spielbericht in der Rubrik „Besondere Vorkommnisse“ unter Nennung des genauen Ausweisdokumentes zu vermerken.

e) Für die Legitimation im Jugendbereich sind alle Mittel auszuschöpfen, z. B. Bestätigung durch Spieler des Gegners oder Vertrauensperson oder Unterschrift mit Geburtsdatum im Spielbericht.

f) Die Legitimationsdokumente müssen unaufgefordert vorgelegt werden. In Einzelfällen kann dies in Absprache mit dem SR auch nach dem Spiel erfolgen.

g) Grundsätzlich sind die SR angehalten, jeden Spieler spielen zu lassen. Es wird aber empfohlen (keine Verpflichtung) dem Verein die Nichtlegitimation des Spielers bzw. Spielerin mitzuteilen.

h) Ein fehlender Spieler auf dem Spielbericht oder ein durch die Vereine falsch ausgefüllter Spielbericht nimmt dem Spieler nicht die Spielberechtigung. Der SR kann nach dem Spiel Korrekturen vornehmen. Dies gilt auch für Änderungen in der Startaufstellung oder bei den Rückennummern. Der SR ist darüber von den Vereinen unaufgefordert in Kenntnis zu setzen. Der SR vermerkt unter „Besondere Vorkommnisse“ die Änderungen im Spielbericht.

i) Zusätzlich zur Spielberechtigung ist der Status auf Vertragsamateur zu prüfen. Auffälligkeiten sind ebenfalls im Spielbericht zu vermerken.

Elektronischer Spielbericht/Sonderbericht

a) Der Spielbericht ist immer vor Ort anzufertigen und freizugeben. Nur in Ausnahmefällen kann dieser zu Hause bearbeitet werden. Dazu zählen Spiele mit Ereignissen zum Nachteil des SR (Belästigung, Bedrohung, Feldverweis), technische Probleme oder bei Corona-Bedenken. In diesen Fällen ist der Spielbericht innerhalb von 24 Stunden nach Spielende abzuschließen. Wird jedoch mehr Zeit benötigt, ist der jeweilige Staffelleiter zu informieren.

b) Steht der Spielbericht nicht digital zur Verfügung, ist ein Spielbericht auf Papier von beiden Mannschaften zu erstellen. Dieser ist vom SR nach Spielschluss vollständig auszufüllen und dem Staffelleiter per Post oder per E-Mail zuzusenden.

c) Der **Sonderbericht** ist dem Spielbericht innerhalb von 24 Stunden als separates Dokument anzuhängen. Bitte auf keinen Fall Angaben dazu im Feld „Besondere Vorkommnisse“ machen. Für die Erstellung des Sonderberichts steht ein Formular auf der Website unter „Downloads“ zur Verfügung.

d) Sonderbericht: Relevante Vorgänge sind genau und mit namentlicher Nennung der Personen zu schildern, damit sich Staffelleiter und Sportgericht ein klares Bild machen können. Bei Feldverweisen sind vorausgegangene Provokationen zu nennen, weil sie das Strafmaß beeinflussen. Bei einem Feldverweis wegen Torverhinderung oder einer offensichtlichen Torchance, ist mit anzugeben, ob der für die Regelübertretung verhängte Freistoß oder Strafstoß zum Tor geführt hat.

e) In schwerwiegenden Fällen wie Spielabbrüchen oder Gewalt gegen den SR, ist der Sonderbericht zusätzlich an KSO Goran Culjak zu senden.

Spesenquittung

Die Spesenquittung muss vollständig mit allen Angaben ausgefüllt werden. Es gelten die im Spickzettel aufgeführten SR-Spesen. Fahrtkosten, SR-Spesen sowie der sich daraus ergebende Gesamtbetrag sind getrennt aufzuführen. Die Beträge müssen mit den Angaben im Spielbericht übereinstimmen. Bei Spielen außerhalb Frankfurts gilt eine Kilometerbeschränkung von 75 km in der KOL und 65 km in der Kreisliga (jeweils einfache Strecke). Es ist grundsätzlich die **kürzeste** Strecke abzurechnen. Bei Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind maximal zwei Einzeltickets oder Tageskarte abzurechnen. Bei Nichtverwendung einer Spesenquittung oder unvollständigen (unleserlichen) Angaben kann der Verein die Auszahlung der SR-Spesen verweigern.